

Inhaltsverzeichnis

1	Die Medizin in den Kinderschuhen: Von Pneuma, Galle und der Luft im Blut	9
1.1	Die Vier-Säfte-Lehre und das Pneuma	9
1.2	Medizin im Weströmischen Reich	17
1.3	Medizin im Oströmischen Reich	24
1.4	Medizin am Ausgang des Mittelalters	25
1.5	Der Abschied von 2000 Jahre geltenden Vorstellungen	29
1.6	Der Lungen-Kreislauf	31
1.7	Der große Kreislauf: Auftakt zur naturwissenschaftlichen Forschung in der Medizin	42
2	Der ärztliche Werkzeugkasten	49
2.1	Aller Anfang war schwer: Warum Harnschau und Pulsfühlen so wichtig waren	49
2.1.1	Die Harnschau	50
2.1.2	Das Pulsfühlen	52
2.2	Dann ziehen Sie mal Ihr Hemd aus: Warum Hände und Ohren notwendig wurden	57
2.3	Die X-Strahlen und der Ring am Finger: Warum Röntgen den Nobelpreis bekam	67
2.4	Mit Kerzen, Spiegeln und starren Röhren: Warum es so schwierig war, in das Dunkel der Lunge zu sehen	72
2.4.1	Die Ausgangssituation: der Kehlkopf stört	73
2.4.2	Der Blick in die Luftröhre über die Spiegel	85
2.4.3	Der Zungenspatel	88
2.4.4	Die Überwindung der Empfindlichkeit des Zugangs zur Luftröhre	89
2.4.5	Die erste Bronchoskopie	90
2.5	Tief ein- und ausatmen: Warum und wie das Atmen messbar wurde	96
2.5.1	Die Ganzkörperplethysmographie	111

2.6	Feuerluft und Französische Revolution: Warum das „Phlogiston“ zu Sauerstoff und Stickstoff mutierte	114
2.6.1	Kohlendioxyd	116
2.6.2	Sauerstoff	120
2.7	Von Karbolrauchkugeln und Asthmazigaretten: Wie Hilfe auf dem direkten Weg in die Lunge kam	137
2.8	Vom kaiserlichen Stimmband und Sauerbruchs Kammerchirurgie: Wie chirurgische Eingriffe am offenen Thorax möglich wurden. . .	152
2.8.1	Der Luftröhrenschnitt (Tracheotomie, Laryngotomie, Bronchotomie)	157
2.8.2	Erste operative Eingriffe am Brustkorb	162
2.8.3	Schmerzbehandlung	166
2.8.4	Inhalative Anästhesie / Narkose	172
	Lachgas	172
	Äther	173
	Chloroform	176
2.8.5	Die Lungenchirurgie	177
2.9	Von Stutenmilch, Waldduschen und Liegestühlen: Wie trotz Robert Koch die Heilstätten die ganze Welt eroberten	187
2.9.1	Warum Wasserheilanstalt?	189
2.9.2	Der „Missionar“ Hermann Brehmer	192
2.9.3	Die Freiluftliegekur	201
2.9.4	Die Entdeckung der Tuberkulosebakterien	204
2.9.5	Erfolge und Misserfolge	207
2.9.6	Die Heilstätten erobern die Welt	210
2.9.7	Risiken für die Mitarbeiter in den Heilstätten	218
2.9.8	War am Ende die Heilstättenbewegung überhaupt sinnvoll?	219
3	Die Seuche und die Volkskrankheit	221
3.1	Die Tuberkulose	221
3.1.1	Prähistorie und Antike	222
3.1.2	Funde in den Grabstätten	226
3.1.3	Das geschichtliche Alter der Tuberkulosebakterien	230
3.1.4	Tuberkulose nach dem Mittelalter	232
3.1.5	Wege und Irrwege der Behandlung	249
3.1.6	Die Säfte-Therapie	249
3.1.7	Die Weibermilch	251
3.1.8	Der Viehstall	253
3.1.9	Die Erdbäderkur	255

3.1.10	Die inneren Mittelchen	255
3.1.11	Häufigkeit der Tuberkulose	260
3.1.12	Schlussbemerkung	265
3.2	Das Asthma bronchiale	266
3.2.1	Asthma: eigenständige Krankheit oder lediglich Symptom?	267
3.2.2	Was liegt dem Asthma zugrunde und wie entwickelt es sich?	274
3.2.3	Der bunte Reigen von Behandlungsmaßnahmen – Zur Nach- ahmung nicht geeignet!	279
4	Der Zauberberg und das Watschenkonzert: Kunst und Begabung vom Atem inspiriert	289
4.1	Tuberkulose und schöpferische Kreativität	289
4.2	Asthma und künstlerisches Schaffen	308
	Epilog und Randbemerkungen	317
	Literatur	319
	Zu Kapitel 1	319
	Zu Kapitel 2.1	321
	Zu Kapitel 2.2	321
	Zu Kapitel 2.3	322
	Zu Kapitel 2.4	322
	Zu Kapitel 2.5	324
	Zu Kapitel 2.6	327
	Zu Kapitel 2.7	329
	Zu Kapitel 2.8	330
	Zu Kapitel 2.9	333
	Zu Kapitel 3.1	335
	Zu Kapitel 3.2	338
	Zu Kapitel 4.1	339
	Zu Kapitel 4.2	340
	Bildnachweis	342
	Personenregister	351
	Die Autoren	356